

# Der umweltfreundliche Wasserhahn

Gefiltertes, gekühltes oder kochendes Wasser direkt ab Hahn? Kein Problem! Urs Jäger, Geschäftsleiter der Soda Fresh Schweiz AG, erklärt, wie ihre Armaturen die Umweltfreundlichkeit und die Convenience eines Haushalts verbessern können.

INTERVIEW KEVIN MEIER



**Urs Jäger, Geschäftsleiter der Soda Fresh Schweiz AG**

## Herr Urs Jäger, welche Produkte und Dienstleistungen bietet Soda Fresh an?

Alles rund um Trinkwasser – gefiltert, eisgekühlt und kochend. Einfach alle, die Wasser trinken, sind unsere möglichen Kunden (*lacht*). Wir bieten ein grosses Sortiment an Einbau- und Tischgeräten für jede Art von Kunden: Privatpersonen, Gastronomiebetriebe, Banken, Altenheime und weitere. Zudem übernehmen wir auch Sonderanfertigungen. Wir haben eigentlich alles im Sortiment und was wir nicht haben, machen wir möglich. Soda Fresh beschäftigt auch eigene Servicetechniker. So können wir den gesamten Service inklusive Reparaturen aus dem eigenen Haus anbieten. Die Dienstleistungen sind so natürlich auch flexibler und kundenorientierter.

## Wie würden Sie die Vorzüge von Geräten von Soda Fresh beschreiben?

Beispielsweise ist es sehr aufwändig, Kälte zu speichern. Wir haben ein patentiertes System dazu entwickelt, das energieeffizient und platzsparend ist. Wir haben auch ein neues Patent angemeldet für die «Stream Reduction Solution» (SRS). Dieses System erlaubt uns, das Problem des Dampfes von kochendem Wasser zu beheben. Wir haben es geschafft, dass der Dampf im Wasser gebunden bleibt und so auch die Wassertemperatur höher ist. Denn Dampf trägt erzeugte Energie in die Luft. Das SRS hält diese Energie im Wasserstrahl.

Ein weiterer Vorteil ist, dass unser System das kleinste auf dem Markt ist, denn Platz ist in der Küche ein rares Gut. Unser System benötigt in einem 60er-Kasten nur etwa ein Drittel oder 20 Zentimeter des vorhandenen Platzes. In diese 20 Zentimeter passt alles rein: von Sodawasser bis kochendes Wasser.

## Inwiefern helfen die Produkte, die Umweltfreundlichkeit zuhause zu erhöhen?

In PET-Flaschen stecken viel Energie und Ressourcen. Deswegen ist Einweg kein Weg. Umwelttechnisch sind diese Flaschen eine Katastrophe. Wenn man von PET-Flaschen wekommt, ist das ein Gewinn für die Umwelt und das Portemonnaie. Dazu kommt auch, dass man PET-Flaschen schleppen und entsorgen muss. Es kostet also Energie, Ressourcen, Geld und Aufwand. Abgesehen davon gelangen Weichmacher des Plastiks in das Wasser. Besser kauft man sich eine hochwertige Mehrwegflasche und füllt diese zuhause mit gekühltem und gefiltertem Wasser. Denn Leitungswasser muss strenge Vorgaben in Bezug auf Reinheit erfüllen.

## Wie wird die Nachhaltigkeit in der Firma selbst gewährleistet?

Seit 2017 ist unser Unternehmen komplett frei von fossilen Brennstoffen. Wir haben zwei Biogasautos sowie vier Elektroautos für den Aussendienst.

Des Weiteren produzieren wir sehr viele Teile in der Schweiz. Soda Fresh macht selbst kein Sampling, also wir bohren oder fräsen keine Löcher. Das lassen wir alles machen. Wir kaufen den grössten Teil in Europa. Der am weitesten entfernte Hauptlieferant ist nur 600 Kilometer weg in Padua. Auf diese Weise achten wir auf möglichst kurze Transportwege.

Was ebenso wichtig ist, ist dass wir für alle Armaturen und Geräte Ersatzteile anbieten. Bei den Mitbewerbern muss man oft



das ganze Gerät wegschmeissen, wenn Teile kaputt gehen. Wir führen sogar Ersatzteile unserer Mitbewerber und reparieren Konkurrenzgeräte. Der Ersatzteilmarkt rentiert zwar nicht, weshalb die Konkurrenz auch keine Ersatzteile anbietet. Aber die Reparierbarkeit ist ein Nachhaltigkeitsaspekt, der Soda Fresh wichtig ist. Im Allgemeinen möchten wir nachhaltiges Produzieren und Wirtschaften vorleben.

## Wie ist der Ablauf, wenn eine Privatperson Interesse an Ihren Produkten hat?

Wenn das Produkt Teil eines Umbaus ist, läuft es über den Küchenbauer. Wenn es eine Nachrüstung ist, läuft es meist direkt über uns. Bei einem Umbau kontaktiert uns der Küchenbauer für eine Zusammenarbeit. Oft schickt der Küchenbauer Interessierte nach Seon in unser Kompetenz- und Beratungszentrum. Der Auftrag läuft aber über den Küchenbauer; wir erledigen die Montage und übernehmen die Nachbetreuung des Geräts. Bei einer Nachrüstung läuft alles von der Beratung über die Planung bis zur Installation über uns. Natürlich kommen wir auch vor Ort, um uns die Sache genau anzusehen – bei Bedarf auch in diesem Fall mit einem Küchenbauer.

**Die Armaturen von Soda Fresh kann man auch mit einer App steuern. Wie kann man sich das konkret vorstellen?**

Diese App ist eine tolle Sache. Einerseits kann man über die App die Wassertemperatur mit einem Klick ändern. Zum Beispiel, wenn man im Sommer kühleres Wasser möchte als im Winter. Andererseits übernimmt die integrierte Technologie die Überwachung. Die App warnt, wenn irgendetwas mit dem Gerät nicht in Ordnung ist. Zum Beispiel wenn das Gerät zu überhitzen droht oder der Filter langsam seine Kapazität erreicht. Der Kunde weiss also sofort, wo ein Problem auftaucht, ohne dass ein Techniker vor Ort vorbeikommen muss. Kleine Probleme können selbst behoben werden. Diese schnellen und detaillierten Warnungen verlängern die Lebensdauer des Geräts, und es werden unnötige Wege von Servicetechnikern werden verhindert.



Ab Frühling 2021 sucht die Soda Fresh Schweiz AG weitere qualifizierte Servicetechniker. Angaben zum Kontakt dazu und allgemeine weiterführende Informationen zu den Produkten findet man unter [soda-fresh.ch](https://www.soda-fresh.ch).